

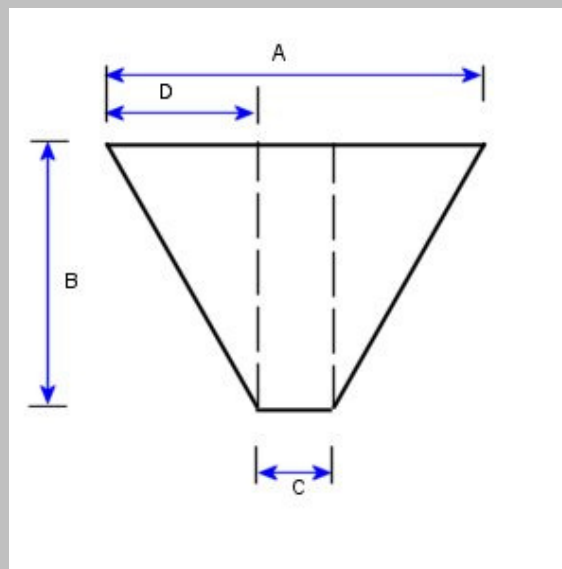
Bauanleitung Treibanker

Ein Treibanker gehört meiner Meinung nach zur Sicherheitsausrüstung eines kleinen Bootes; er kann den Bug des Bootes in Windrichtung halten und vermindert das Versetzen z.B. bei einer Motorpanne. Auch das Aufschaukeln kann dadurch verringert werden (gegen Seekrankheit).



Treibanker

Zuschneideskizze :



Hiervon werden 4 Teile benötigt. Ich schneide diese aus Gewebeplanen (erhältlich in Baumärkten). Diese werden dann an den Seiten zusammengenäht und an den Nähten mit aufgenähter Schnur verstärkt. Der obere Rand -A- wird umlaufend mit Gurtband vernäht (z.B. Rolladengurt). Der untere Rand sollte ebenfalls verstärkt werden. Je nach Einsatzgebiet können folgende Maße verwendet werden (Richtwerte!

)

Maßtabelle Treibanker

Motorboot (5-8m)	kl. Motorboot (3-5m)	BellyBoot
A = 100cm	A = 75cm	A = 35cm
B = 100cm	B = 80cm	B = 60cm
D = 41cm	D = 32cm	D = 12,5cm
C = 18cm	C = 16cm	C = 10cm

Zu den Maßen A, B und D müssen noch Nahtzugaben addiert werden!

Für noch größere Boote liegen uns keine Erfahrungswerte vor!

Hier sind einige Detailfotos :



Befestigung vorn



Befestigung hinten



Detail vorn aussen



Detail hinten aussen



Detail hinten innen



Befestigung am Hauptseil



zusammenlegen



klein zusammengelegt

Wenn man ihn sorgfältig zusammenlegt, ist er einfach zu händeln. Er wird am Boot festgelegt und dann einfach über Bord geworfen. Er entfaltet sich automatisch (sollte man probieren und dann ggf. etwas anders zusammenlegen)

Beim fischen haben wir die Erfahrung gemacht, daß der Treibanker mittig im Boot angebracht 1-2m von der Bordwand entfernt im Wasser liegen kann. Das behindert nicht die Funktion und nicht das Fischen.